

Das "Z/z" + "Zoo"

Beitrag von „Reffi25“ vom 12. April 2006 12:52

Hallo!

Ich soll nach den Ferien eine Einheit zum Thema "Das Z/z" bzw. "Der Zoo" (also fächerübergreifend) machen. Da ich mich mit MeNuK (steht bei uns für Sachunterricht u.a.) kaum auskenne und ich außerdem selten eine ganze fächerübergreifende Einheit geplant und durchgeführt habe, bräuchte ich ein paar Tipps von euch.

Was kann man im Sachunterricht mit dem Thema Zoo alles machen? Mache ich zuerst zwei Stunden Sachunterricht und dann drei Stunden Deutsch? Somit würden die Kinder zuerst Wörter bzw. Tiere mit Z/z kennenlernen und dann zum Schreiben dieser Buchstaben übergehen. Oder ist es sinnvoller in jeder Unterrichtsstunde beide Fächer zu behandeln?

Liebe Grüße

Reffi25

Beitrag von „Pim“ vom 12. April 2006 13:48

Hallo Reffi25,

ich habe das Fach MNK (bin übrigens auch im Ref.) und hab mal meine Zoo-Werkstatt vom Verlag an der Ruhr ausgepackt.

Hier ein paar Tipps für dich:

- Anlegen einer Tierbücherei (Kinder bringen Tierbücher, Lexika mit)
- Endprodukt: Zoo- bzw. Tierbuch
- im künstlerischen Bereich: Zootiere aus Knete, Ton, Fimo
- sprachlicher Bereich: Die Kinder finden zu jedem Buchstaben des Alphabets ein Tier
- Wer bin ich? --> Kind denkt sich ein Tier aus ohne dessen Namen zu nennen und beschreibt es.
- Steckbriefe der Tiere herstellen
- die Tiere auf einer großen Karte einordnen lassen (wo leben sie überhaupt)
- Vergleich indischer und afrikanischer Elefant
- Die Affen von Wilhelm Busch
- Zoo - Lied

uvm.

Falls du noch spezielle Fragen hast --> Kein Problem

Ich hoffe, dass ich dir ein bisschen helfen konnte.

Gruß Pim

Beitrag von „strubbelususe“ vom 12. April 2006 13:54

Hallo Reffi,

ich habe hier irgendwo 26 nette Zoo-Seiten von Karlchen Krabbelfix.
Bei Interesse kannst Du mir ja gerne eine PN schicken.

Liebe Grüße
strubbelususe

Beitrag von „Nell“ vom 12. April 2006 15:13

Ich halte es grundsätzlich schon für sinnvoll, beide Fächer in den Stunden miteinander zu kombinieren.

Man könnte ja auch mit den Kindern zu Beginn der Einheit ein Sammlung von Zootieren anlegen und dann überlegen, welche Tiere man davon genauer behandeln möchte.

Ich nehme aber mal an, dass es sich um eine 1.Klasse handelt, wenn das Z/z Thema ist. Da ist es natürlich schwieriger, die Sachthemen zu bearbeiten, da die Kinder ja bisher nur eingeschränkt lesen und schreiben können.

Ein Einstieg in die Stunden über ein kleines Lied zum Zoo ist dabei auf jeden Fall immer toll.

Momentan habe ich nicht viele Ideen, aber ich denke mal weiter drüber nach.

Beitrag von „eulenspiegel“ vom 12. April 2006 18:28

Also ich habe eine 1. Klasse und ich kopple Deutsch und MNK immer.

Mal kombiniere ich beide Fächer in einer Stunde, mal trenn ich.

Wenn die Kinder den Buchstaben schreiben und lesen, dann ist das wohl eher Deutsch.

Aber wenn du die Tiere besprichst, wie sie leben und soweiter, dann ist es wohl eher MNK, aber eigentlich ist es auch Deutsch, weil die Kinder ja dabei auch lesen und schreiben.

Machst du z.B. ein Laufdiktat mit Tiernamen, dann ist das ja im Grunde genommen beides. Also so leicht trennen lässt sich das meist nicht.

Ich arbeite sehr viel mit Stationen und Planarbeit, so dass ich sowieso nicht nach Stunden trenne, sondern im Laufe eines Schultages immer alles drankommt, also lesen, schreiben, rechnen und Sachwissen.

Gruß Annette

Beitrag von „Reffi25“ vom 16. April 2006 12:00

Hallo!

Vielen Dank für eure Antworten. Da waren ein paar tolle Ideen dabei, die ich sicherlich umsetzen werde.

Aber da wäre noch was:

Da ich ja zum ersten Mal MeNuK in einer ersten Klasse unterrichten soll, stellt sich mir jetzt die Frage, wie ich die Arbeitsblätter gestalten soll. Immerhin können die Kinder (wie schon erwähnt) nur eingeschränkt lesen und schreiben. Worauf muss ich achten? Man kann die Kinder ja beispielsweise keine Tiernamen schreiben lassen, wenn sie noch nicht alle Buchstaben schreiben können, oder? Also sollte man das Schreiben hier eher vermeiden und mehr Wert auf andere Dinge (z.B. Lesen, Basteln, Bilder zuordnen, Malen,...) legen?

Schreibübungen finden dann ja in den Deutschstunden zum Thema "Z/z" statt (ich habe beschlossen, die Deutsch- und MeNuK-Stunden zu trennen).



Danke für eure Hilfe....man möge mir meine Unwissenheit verzeihen

Frohe Ostern!!!!

Beitrag von „pinacolada“ vom 16. April 2006 12:18

Kurze Antwort zum Schreiben:

Je nach eurem Ansatz zum Schriftspracherwerb können sie natürlich erst wenige Tiernamen schreiben, wenn sie noch nicht alle Buchstaben kennen.

Ich würde meine Kinder aber so viele Tiere aufschreiben lassen wie es eben geht - denn sie kennen alle Buchstaben von der Anlauttabelle und das wäre ein hervorragender Schreibanlass



Bei der Gestaltung der Arbeitsblätter musst du darauf achten, die Aufträge mit so wenig Schrift wie möglich zu stellen, also mit Hilfe von Symbolen etc., damit so viele Kinder wie möglich sie alleine erschließen können.

LG pinacolada

Beitrag von „Reffi25“ vom 22. April 2006 20:16

Hallo,

jetzt muss ich dieses "alte" Thema doch noch einmal heraus kramen. Momentaner Stand der Dinge ist, dass ich alle Materialien soweit vorbereitet habe und ich nur noch überlege, wie ich genau die Verbindung zwischen dem Zoo und dem Z herstelle.

Da ich mit den Kindern über einzelne Tiere im Zoo sprechen möchte (in denen - außer im Zebra - kein Z vorkommt), wird das Wort "Zoo" ja auch nicht so oft verwendet, dass es den Kindern nun sofort einleuchtet, warum sie in diesem Zusammenhang das Z lernen sollen.

Ich habe mir daher für die erste Stunde folgendes überlegt:

Ich zeige den Kindern eine Folie mit verschiedenen Tieren. Die Kinder äußern sich dazu. Vielleicht verwendet der eine oder andere Schüler dabei auch schon den Begriff "Zoo". Danach schreibe ich über die Tiere in Schreibschrift "Im ____". Die Kinder erkennen (evtl. mit Hilfe), dass das Wort "Zoo" in die Lücke muss. Nachdem ich es hinein geschrieben habe, werden die Kinder bemerken, dass sie das Schreibschrift-Z noch nicht kennen. Daraufhin erkläre ich ihnen, wie es geschrieben wird. Es folgen verschiedene Übungen.

Wäre das so OK?

Meiner Meinung nach ist es sinnvoll, schon in der ersten Stunde eine Verbindung zwischen dem Zoo und dem Z herzustellen. Oder seht ihr das anders?

Viele Grüße

Reffi

Beitrag von „Padma“ vom 25. April 2006 20:52

KAnnst Du nur hoffen, dass das erste Kind, das erraten hat, was in die Lücke kommt, nicht das Wort "Tierpark" verwendet!



Das ist jetzt nicht zynisch gemeint, sonder wäre typisch für mich!